

Solothurn, 22.10.2020

Medienmitteilung

Delegiertenversammlung der FDP.Die Liberalen Kanton Solothurn

Zäme gohts – Remo Ankli und Peter Hodel treten zur Regierungswahl an

An der Delegiertenversammlung der FDP.Die Liberalen Kanton Solothurn wurden mit den Parolen für die kommenden Abstimmungen wichtige politische Weichenstellungen vorgenommen. Ins Rennen um die Regierungsratssitze schicken die Delegierten Peter Hodel und Remo Ankli. Die FDP.Die Liberalen ist überzeugt, mit diesen beiden hoch kompetenten Kandidaten die Solothurner Regierung zu stärken.

Im geschichtsträchtigen Konzertsaal in Solothurn durfte Kantonalpräsident Stefan Nünlist an die hundert Delegierte und zahlreiche Gäste begrüssen. Markus Schüpbach, der FDP-Kandidat für das Solothurner Stadtpräsidium, nutzte im Auftrag der Solothurner Stadtpartei die Gelegenheit, seine zukunftsgerichteten Pläne für Solothurn aufzuzeigen.

Die Delegierten fassten die Parolen für die bevorstehende Abstimmung. Während Nationalrat Felix Wettstein für ein Ja zur Konzern-Verantwortungs-Initiative plädierte, trat Ständerat Pirmin Bischof für den Gegenvorschlag von Bundesrat und Parlament ein. Die Delegierten folgten dem Solothurner CVP Ständerat und lehnten die Initiative wuchtig ab. Ebenso abgelehnt wurde die von Nationalrat Kurt Fluri vorgestellte Initiative der GSOA zum Verbot der Finanzierung von Kriegsmaterial.

Sehr engagiert und emotional verlief die Debatte zum revidierten kantonalen Polizeigesetz. SP Regierungsrätin Susanne Schaffner versuchte die Notwendigkeit der Gesetzesrevision aufzuzeigen, während Kantonsrat Markus Spielmann mit Herzblut auf die Unzulänglichkeiten des Gesetzesentwurfes hinwies und die Delegierten für ein "zurück an den Absender" zu überzeugen versuchte. Mit 41 JA und 47 Nein bei 3 Enthaltungen zur Revision obsiegte Markus Spielmann knapp, was auf Grund der geringen Differenz – notwendig für eine Parole sind mindestens 20% Unterschied zwischen Ja und Nein Stimmen - zu einer Stimmfreigabe durch die kantonale FDP führt.

Mit Remo Ankli und Peter Hodel verfügt die FDP.Die Liberalen Kanton Solothurn über zwei starke, bestens vernetzte und erfahrene Persönlichkeiten, die bereit sind, in der Solothurner Regierung Verantwortung zu übernehmen. Auf Antrag des Parteivorstands nominierten die rund 100 Delegierten die beiden Kandidaten einstimmig und mit grossem Applaus für den Regierungsrat.

Im letzten Teil der Delegiertenversammlung setzte sich SP Regierungsrätin Susanne Schaffner auf den heissen Stuhl und stellte sich den Fragen der Delegierten. Entlang dem sehr breiten, auch menschlich anspruchsvollen Verantwortungsbereich von Susanne Schaffner von Sicherheit über Gesundheit, Soziales bis hin zum Strafvollzug wurden entsprechend viele Anliegen und Fragen aufgeworfen

, welche die Oltnen Regierungsrätin mit viel Charme und Sachverstand überzeugend beantwortete.

Zum Schluss der in jeder Beziehung spannenden Delegiertenversammlung mahnte Parteipräsident und Kantonsrat Stefan Nünlist die Delegierten, die Corona Regeln einzuhalten, Verantwortung für sich, seine Nächsten, Staat und Gesellschaft zu übernehmen aber auch mit Zuversicht und Freude entlang dem Motto "zäme gohts" die Zukunft zu gestalten.

Auskünfte erteilt:

Stefan Nünlist, Parteipräsident: +41 79 460 1590